

Automatische Gesichtserkennung im Lichte des Rechts auf Achtung der Privatsphäre

STEFAN LEDERGERBER

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XVII
§ 1 Einleitung	1
§ 2 Die automatische Gesichtserkennung	5
I. Begriffliche und technische Grundlagen	5
1. Biometrische Daten	5
1.1 Definition, Eigenschaften und Arten	5
a Definition	5
b Eigenschaften	6
c Arten	7
2. Biometrische Verfahren	8
2.1 Registrierungsphase	8
2.2 Erkennungsphase	9
a Verifizierung	9
b Identifizierung	10
3. Zuverlässigkeit und Sicherheit	10
II. Funktionsweise	11
1. Merkmal	11
2. Verfahren	12
III. Anwendung und Möglichkeiten	13
IV. Zwischenergebnis	15
§ 3 Rechtlicher Schutz von Daten der automatischen Gesichtserkennung	17
I. Grundkonzept und Rechtsgrundlagen des Datenschutzrechts	17
1. Grundkonzept	17
2. Rechtsgrundlagen	17
2.1 Grundrechtlicher Rahmen	18

2.2 Spezifische datenschutzrechtliche Instrumente	18
II. Die automatische Gesichtserkennung vor dem Hintergrund der Grundrechte.....	20
1. Internationale Abkommen	20
1.1 Europäische Menschenrechtskonvention.....	20
a. Schutzbereich von Art. 8 EMRK.....	20
b. Eingriff in den Schutzbereich	21
c. Rechtfertigung eines Eingriffs.....	22
i. Gesetzliche Grundlage	23
ii. Legitimes Ziel	24
iii. Verhältnismässigkeit.....	24
d. Judikatur.....	25
1.2 Grundrechtecharta der EU.....	28
a. Art. 7 GRC	29
i. Schutzbereich.....	29
ii. Eingriff in den Schutzbereich	30
iii. Rechtfertigung eines Eingriffs	30
b. Art. 8 GRC	31
i. Schutzbereich.....	31
ii. Eingriff in den Schutzbereich	32
iii. Rechtfertigung eines Eingriffs	33
c. Das Verhältnis zwischen Art. 7 und Art. 8 GRC.....	33
2. Nationaler Grundrechtsschutz	36
2.1 Art. 13 BV.....	36
a. Allgemeines.....	36
b. Das Verhältnis zwischen Art. 13 und Art. 10 Abs. 2 BV	38
2.2 Art. 13 Abs. 2 BV.....	39
a. Allgemeines.....	39
b. Schutzbereich	40
c. Eingriff in den Schutzbereich	41
d. Rechtfertigung eines Eingriffs.....	42
i. Gesetzliche Grundlage	42
ii. Öffentliches Interesse	43
iii. Verhältnismässigkeit.....	43
e. Drittwirkung und Gewährleistung	43
f. Rechtsschutz.....	44
III. Spezifische datenschutzrechtliche Instrumente	45
1. Internationale Instrumente.....	45
1.1 Europäische Datenschutzkonvention (DSK).....	45

a	Allgemeines.....	45
b	Zielsetzung	45
c	Geltungsbereich.....	46
d	Inhalt.....	46
1.2	Datenschutzgrundverordnung der EU	47
a	Allgemeines.....	47
b	Zielsetzung	48
c	Geltungsbereich.....	48
d	Bedeutung für die Schweiz.....	49
2.	Nationale Instrumente	50
2.1	Datenschutzgesetz des Bundes (DSG).....	50
a	Allgemeines.....	50
b	Zielsetzung	50
c	Geltungsbereich.....	51
i.	<i>Besonders schützenswerte Personendaten</i>	51
ii.	<i>Persönlichkeitsprofile</i>	51
d	Inhalt.....	52
IV.	Datenschutzrechtliche Bearbeitungsgrundsätze	53
1.	Bedeutung	53
2.	Grundsatz der Rechtmässigkeit	53
2.1	Grundsatz	53
2.2	Bedeutung für die automatische Gesichtserkennung.....	54
3.	Der Grundsatz von Treu und Glauben.....	55
3.1	Grundsatz	55
3.2	Bedeutung für die automatische Gesichtserkennung.....	56
4.	Grundsatz der Verhältnismässigkeit.....	56
4.1	Grundsatz	56
4.2	Bedeutung für die automatische Gesichtserkennung.....	57
5.	Grundsatz der Zweckbindung.....	58
5.1	Grundsatz	58
5.2	Bedeutung für die automatische Gesichtserkennung.....	59
6.	Grundsatz der Datenminimierung	60
6.1	Grundsatz	60
6.2	Bedeutung für die automatische Gesichtserkennung.....	62
7.	Grundsatz der Datenrichtigkeit.....	62
7.1	Grundsatz	62
7.2	Bedeutung für die automatische Gesichtserkennung.....	62
8.	Grundsatz der Speicherbegrenzung	63

8.1 Grundsatz	63
8.2 Bedeutung für die automatische Gesichtserkennung	63
9. Grundsatz der Datensicherheit	64
9.1 Grundsatz	64
9.2 Bedeutung für die automatische Gesichtserkennung	65
10. Grundsatz der Verantwortlichkeit	65
10.1 Grundsatz	65
§ 4 Verfassungs- und konventionsrechtliche Zulässigkeit und Schranken	67
I. Eingriff in den Schutzbereich	67
1. Schutzbereich	67
2. Eingriff	68
II. Zulässigkeit der staatlichen Gesichtserkennung	69
1. Gesetzliche Grundlage	69
1.1 Beispiel: automatisierte Kontrollschilderfassung	70
a Urteil des Bundesgerichts 6B_908/2018	71
b Beschluss des Bundesverfassungsgerichts BvR 142/15	73
1.2 Beispiel: DNA-Profil-Gesetz	74
1.3 Zwischenergebnis	76
2. Öffentliches Interesse	76
3. Verhältnismässigkeit	77
3.1 Beispiel: Vorratsdatenspeicherung	78
a Urteil des EuGH	79
b Urteil des Bundesgerichts 1C_598/2016	81
3.2 Beispiel: automatisierte Kontrollschilderfassung	82
3.3 Zwischenergebnis	83
4. Kerngehalt	84
§ 5 Fazit	87